

War das wieder eine perfekte erste Halbzeit! Beim Pausenpfeiff hätte es gut und gerne schon 4:1 für die glorreiche Fortuna stehen können.

Analyse • Schöne Fußballspiele entstehen immer dann, wenn beide Mannschaften von Beginn an voll losgehen. Das war gestern im lustigen Kieler Holstein-Stadion sicher der Fall. Der Sky-Kommentator konnte gar nicht mehr damit aufhören, von der Partie zu schwärmen. Dass er aber bei rund 12.000 Zuschauenden von einer „großen Atmosphäre“ sprach und den Laden, der zu etwa 80 Prozent gefüllt war, als „fast ausverkauft“ bezeichnete, war wohl seiner grundsätzlichen Verwirrung geschuldet. Die zeigte sich auch in merkwürdigen Aussagen zu Kickern beider Teams, was deren Werdegang angeht. Lustiger waren nur noch die beiden Assistenten an den Außenlinien: Laut der Strichliste des Ergebenen lagen sie bei sage-und-schreibe sieben Entscheidungen in Sachen Einwurf und Ecke falsch; könnte neuer Rekord sein. Immerhin entschieden sie mehrheitlich zugunsten der Fortunen *[Lesezeit ca. 3 min]*

Es war aber auch klar, dass die Kieler von Anfang an auf Attacke spielen würden. Dabei hatte der KSV-Trainer allerdings vor Spielbeginn offensichtlich zwei Fehlentscheidungen getroffen. Der als Achter geplante Kollege bekam nix auf die Reihe und musste zur Pause gehen. Dessen Versagen zog den Störchen schon den einen Zahn, den sie sonst Gegner gern ins Fleisch schlugen. Der als Sturmspitze neben Skrzybski angeordnete Mann hatte auch einen mehrfach gebrauchten Tag gezogen, und einen nominellen Außenverteidiger als linken Läufer zu positionieren, war auch kein kluger Schachzug.



| F95-Lesebeteiligung: 18,95 Euro für
TD
€18,95

Na, schon gespannt auf den Spielbericht? Nach einer kurzen Werbeunterbrechung geht's weiter. Denn The Düsseldorf versteckt sich nicht hinter einer Paywall. Alles, was du hier findest, ist gratis, also frei wie Freibier. Wenn dir aber gefällt, was du liest, dann kannst du uns mit dem Kauf einer einmaligen Lesebeteiligung